Amtsblatt

der k. k.



Reichshaupt- und Residenzstadt Wien.

Erscheint jeden Dienstag und Freitag abends.

Nr. 95. Dienstag, den 26. November 1895. Jahrgang IV.

Pränumerationspreise: Für Wien: ohne Zustellung ganzjährig 6 fl., halbjährig 3 fl. „ „ mit Zustellung ganzjährig 7 fl., halbjährig 3 fl. 50 kr. | Für die Provinz: ganzjährig 8 fl., halbjährig 4 fl.

Einzelnexemplare à 10 kr. im Redactionslocale im Rathhause.

Protokoll

über die Sitzung des mit Statthalterei-Erlass vom 30. Mai 1895, Z. 3475/Pr., eingesetzten **Beirathes** am **19. November 1895.**

Vorsitzender: Der zur einstweiligen Besorgung der Geschäfte der Reichshaupt- und Residenzstadt bestellte k. k. Bezirkshauptmann Dr. Hans v. Friebeis.

Anwesende: Brauneiß, Dr. Daum, Gräf, Dr. Kupka, Müller, Dr. Rechansky, Purscht, Rißaweg, Schneiderhan, Stiaßny, Dr. Vogler, Wessely, Witzelsberger, Wurm.

Entschuldigt: Beirath Strobach.
Schriftführer: Magistrats-Concipist Dr. Bibl.

K. k. Bezirkshauptmann Dr. v. Friebeis eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Beirathes als neuerlich zur Mitarbeit im Gemeindehaushalte berufen. Bezüglich der bisherigen Thätigkeit der interimistischen Verwaltung weist derselbe auf den von ihm verfassten Verwaltungsbericht hin, welcher den Beiräthen werde zugestellt werden. Dieser Bericht enthalte eine Besprechung der Maximen und Grundsätze, nach welchen er bisher vorgegangen sei, ferner eine ausführliche Darstellung des Wahlgeschäftes und der Verwaltungsthätigkeit in den einzelnen Geschäftszweigen und klinge schließlich in den Dank an den städtischen Beamtenkörper und die Mitglieder des Beirathes aus. Anknüpfend an diese Mittheilung bittet Redner die Mitglieder des Beirathes, ihm auch weiterhin in gleicher Weise mit ihrer Erfahrung und ihrem Rathe zur Seite stehen zu wollen, und bemerkt, dass bezüglich der Geschäftsordnung, der Functionsgebüren 2c. eine Änderung nicht platzgreifen solle. Zur Inanspruchnahme eines Theiles der bürgermeisterlichen Amtswohnung durch seine Person sei er durch sachliche Gründe gezwungen, indem der Übelstand des Entferntwohnens vom Sitze der Amtsthätigkeit für den Leiter eines so großen Verwaltungskörpers zu vielfachen Unzukömmlichkeiten führe. Kosten würden der Gemeinde durch diese Maßregel keine erwachsen. Bezüglich der Gemeinderathswahlen seien die erforderlichen Einleitungen wegen Anfertigung und Drucklegung der Wählerlisten derart getroffen, dass eine Verzögerung des Wahlgeschäftes nicht stattfinden dürfe.

Was die der provisorischen Gemeindeverwaltung obliegenden Aufgaben betreffe, so müsse hervorgehoben werden, dass neue schwierige Fragen zu behandeln sein werden, und dass insbesondere auch an die Lösung solcher älterer Fragen herangetreten werden müsse, deren abermalige Vertagung nicht zulässig sei. Solche dringende Verhandlungsgegenstände seien: der Hauptrechnungs-Abschluss, das Budget, die elektrischen Bahnen, einzelne Approvisionierungsfragen, beispielsweise die Frage der Errichtung von Detailfleischständen in den einzelnen Bezirken, die Bauordnung, die Dienstbotenordnung, die Frage der Wasserbezugsgebüren u. a.

Zur Lösung so hochwichtiger Fragen würde es sich empfehlen, wenn der Plenarberathung derselben im Beirathe Berathungen durch kleinere Comités vorangehen würden, welchen einzelne Mitglieder des Beirathes, sowie die betreffenden Fachreferenten des Magistrates beizuziehen seien.

Mit Rücksicht auf die Dringlichkeit der Durchführung der Berathung des Hauptrechnungs-Abschlusses und des Budgets ersucht der Vorsitzende die Beiräthe Brauneiß, Dr. Daum, Dr. Rechansky und Wessely als vorberathendes Comité sich zu constituieren.

Über Anregung eines Mitgliedes des Beirathes, betreffend die Indrucklegung der wichtigeren Referate behufs Orientierung und Vorstudiums seitens der einzelnen Beiräthe, erklärt Bezirkshauptmann Dr. v. Friebeis seine Bereitwilligkeit, überall, wo die Nothwendigkeit sich ergeben werde, informatorische Behelfe den Mitgliedern des Beirathes zur Verfügung zu stellen.

Referate:

1. (9288.) Entscheidung des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 24. October 1895, Z. 22533, womit die Übernahme des Professors am bestandenen Communal-Gymnasium im XIX. Bezirke, Dr. Siegfried Mekler, in den Staatsdienst ab 1. September 1895 angeordnet wurde.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Kenntnisnahme.

2. (9069.) Entscheidung des k. k. n.-ö. Landesschulrathes vom 15. October 1895, Z. 6161, womit dem Recurse der Gemeinde Wien gegen die Beschlüsse des Wiener Bezirksschulrathes vom 25. Mai 1895, Z. 2435, betreffend den Anspruch der Custoden und Bibliothekare an Bürgerschulen auf Verminderung ihrer gesetzlichen Maximal von Unterrichtsstunden um die Zahl der wöchentlichen zwei Arbeitsstunden als Custoden oder Bibliothekare, sowie auf Remuneration, Folge gegeben wurde.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Kenntnisnahme.

3. (9034.) Eingabe des Ortsschulrathes des XIV. Bezirkes vom 22. October 1895, betreffend den beabsichtigten Verkauf der Baustelle I in der Heinikegasse, Ecke der Sechshauserstraße im XIV. Bezirke.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Aufrechthaltung des Stadtraths-Beschlusses vom 5. April 1895, Z. 2573. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

4—6. Remunerierung von Ortsschulrathsbeamten.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Nachstehende Remunerationen zu gewähren:

(9066.) dem Accessisten Leopold Osverdič für die Besorgung der Geschäfte des Ortsschulrathes des XIV. Bezirkes pro 1894/95 60 fl.;

(9214.) dem Magistrats-Concipisten Dr. Franz Glatz, dem Diurnisten Eduard Handel und dem Kanzleipraktikanten Johann Santol für die Besorgung der Geschäfte des Ortsschulrathes des X. Bezirkes pro 1894/95, zusammen 60 fl.

(9215.) dem Magistrats-Concipisten Heinrich Demel und dem Kanzleiaccessisten Franz Fleck für die Besorgung der Geschäfte des Ortsschulrathes des XVII. Bezirkes während des Schuljahres 1894/95, zusammen 60 fl., und dem Magistrats-Concipisten Karl Hanisch und dem Kanzleiaccessisten Franz Fleck für die Besorgung der Geschäfte des Ortsschulrathes desselben Bezirkes während des Schuljahres 1893/94 gleichfalls eine Gesammtremuneration von 60 fl.

2. Zur Ausgabs-Rubrik XLIII 16 einen Zuschusscredit in der Höhe der obigen Erfordernisse zu bewilligen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

7. (9175.) Besetzung der Bademeisterstelle für das städtische Volksbad im X. Bezirke.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Die erledigte Bademeisterstelle mit dem systemisierten Monatsbezuge von 60 fl. und dem Naturalquartiere im Anstaltsgebäude wird dem Karl Walla gegen einmonatliche Kündigung verliehen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

8. (9209.) Bewilligung eines Zuschusscredites per 17.000 fl. zur Ausgabs-Rubrik XXXII 11 „Zufuhr von Trinkwasser im Bedarfsfalle“.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung nach dem Magistrats-Antrage.

9. (9170.) Offerte der Eheleute Matthias und Thekla Kottek und des Heinrich Rahn auf käufliche Überlassung von Theilen der Linienwallparcelle 1696/2, Einl.-Z. 431, VII. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Die Gemeinde Wien überlässt den Eheleuten Kottek einen Theil der Linienwallparcelle 1696/2, Einl.-Z. 431, VII. Bezirk, Figur abcda im Ausmaße von 10·32 m^2 um den Pauschalpreis von 310 fl.

Bezüglich des Theiles Figur dhkid im Ausmaße von circa 406 m^2 ist mit Heinrich Rahn neuerlich zu verhandeln.

10. (9172.) Offert des Rudolf und der Leopoldine Zinterhof auf käufliche Überlassung der städtischen Realität Or.-Nr. 1 Prinz Karlgasse, XIV. Bezirk (circa 455 m^2 inclusive des alten Materiales um 13.600 fl. Pauschale).

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Ablehnung.

11. (9171.) Neuerliches Offert der Eheleute Robert und Clotilde Müller auf käufliche Überlassung der öffentlichen Gutsparcelle 549, Penzing, XIII. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Die Gemeinde Wien überlässt den Eheleuten Robert und Clotilde Müller, Eigenthümer der Baustelle Einl.-Z. 382 Penzing, einen Theil der im Verzeichnisse für das öffentliche Gut in Penzing inneliegenden Cat.-Parc. 549, Figur hgkih im Ausmaße von 190·84 m^2 um den Einheitspreis von 6 fl. 20 kr. per Quadratmeter unter folgenden Bedingungen:

a) Der Kaufschilling im Betrage von 1183 fl. 21 kr. ist binnen acht Tagen nach Verständigung von der Genehmigung des Offertes fällig.

b) Die Vertragskosten und Übertragungsgebüren tragen die Käufer.

c) Dieselben verpflichten sich, die obangeführte Grundfläche zu der Realität Einl.-Z. 382 Penzing grundbücherlich zuschreiben zu lassen.

d) Das gusseiserne Schachtgitter verbleibt im Eigenthume der Gemeinde Wien.

e) Die Käufer sind verpflichtet, das auf dem zu erwerbenden Grunde befindliche Ameisbachbett auf ihre Kosten zu verschütten oder an den Grundgrenzen abzumauern. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

12. (9173.) Neuerliches Offert der Marie Schubert auf käufliche Überlassung des ihr gehörigen Sechstel-Antheiles des Hauses Or.-Nr. 18 Landstraße Hauptstraße, III. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Die Gemeinde Wien erwirbt den der Marie Schubert gehörigen Sechstel-Antheil des Hauses Or.-Nr. 16 Landstraße Hauptstraße, Einl.-Z. 859, III. Bezirk, um den Preis von 9000 fl. und trägt die Vertragskosten und Übertragungsgebüren.

Die auf diesen Antheil entfallenden, auf der Realität grundbücherlich haftenden Schulden werden auf Abschlag vom Kaufschillinge seitens der Gemeinde zur Zahlung übernommen.

Die Übernahme dieses Realitätenantheiles in den physischen Besitz der Gemeinde und die Ausbezahlung des Kaufschillings erfolgt am 2. Jänner 1896. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

13. (9153.) Magistratsbericht, betreffend die Beistellung von Gasdruck-Regulatoren für die im Baue begriffenen Schulen V., Fendigasse, VI., Mittelgasse, und XVII., Geblergasse. (Vergl. Protokoll über die Beiraths-Sitzung vom 5. November 1895, Z. 8942.)

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Die Beistellung von Gasdruck-Regulatoren wird nach dem Magistrats-Antrage genehmigt.

14. (9141.) Bestimmung der Schadloshaltung für die Grundabtretung beim Hause I., Bauernmarkt 12 = Kramergasse 3, des S. Schein.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Die gesammte Schadloshaltung wird nach Abrechnung eines einzubeziehenden Straßengrundes mit dem Betrage von 12.281 fl. bestimmt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

15. (9241.) Baulinienproject für einen Theil der Rathstraße im XVIII. Bezirke und der Agnesgasse im XIX. Bezirke.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Als Baulinien werden bestimmt:

a) für die Rathstraße längs der Cat.-Parc. 212 in der Fortsetzung der mit Gemeinderaths-Beschluss vom 21. September 1894 genehmigten Baulinie auf eine Länge von 22·00 m die Linie A B;

b) für einen Theil des neuen Platzes an der Kreuzung der Rathstraße mit der Agnesgasse, beziehungsweise der Krottenbachstraße, und für die Agnesgasse bei einer Breite von 16·00 m die Linien B C D E und F G H I.

2. In der Rathstraße sind die mit 4·00 m Breite genehmigten Vorgärten auch auf die Baulinie A B fortzusetzen und längs der Platzfronten B C und F G 5·00 m breite Vorgärten anzulegen.

Bezüglich der Agnesgasse wird mit Rücksicht auf die größere Erdbewegung bei der Regulierung von einer Vorgartenanlage abgesehen.

3. Bezüglich der Verbauung wird bestimmt, dass in dem Theile der Rathstraße und auf dem Platze, wo Vorgärten angeordnet sind, in geschlossenen Fronten gebaut werden darf, dass jedoch, falls bei nicht geschlossener Bauweise Seitenfaçaden entstehen, für eine entsprechende Façadierung Sorge getragen werde.

In der Agnesgasse, wo keine Vorgärten bedungen sind, sind die einzelnstehenden oder höchstens zu zweien gekuppelten Häuser mindestens 3·00 m von der Nachbargrenze abstehend zu errichten.

Bezüglich der Haushöhen gelten die mit Gemeinderaths-Beschluss vom 24. März 1893 getroffenen Bestimmungen.

4. Die künftigen Niveaux wären nach den im Plane blau eingezeichneten Coten zu bestimmen. (Conform dem Magistrats-Antrage mit dem Zusatze im Punkte 3 „dass jedoch, falls . . . . . Sorge getragen werde“.)

16. (9239.) Statthalterei-Erlass vom 16. September 1895, Z. 75606, betreffend die Enthebung des Kirchenbauvereines Breitenfeld von der Entrichtung der Canaleinmündungsgebür.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Herabsetzung der Canaleinmündungsgebür von 1611 fl. 54 kr. auf 1074 fl. 36 kr. und Erlassung des Platzzinses für die im Platze anzubringenden Putzschachte. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

17. (9019.) Bewilligung eines Zuschusscredites von 45.000 fl. zur Ausgabs-Rubrik IV 18 a „Wagenauslagen, Commissionsgebüren, Reisekosten und Diäten städtischer Functionäre“.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

18. (8896.) Franz Pischinger als Vormund der m. Josefa Pischinger, Waise nach dem städtischen Rechnungsofficial Franz Pischinger, um Erziehungsbeitrag.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Der Josefa Pischinger eine Gnadengabe von 48 fl. jährlich auf die Dauer von drei Jahren, eventuell bis zu einer etwa früher eintretenden anderweitigen Versorgung vom Tage der Bewilligung an zu verleihen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

19. (9205.) Hilfsverein der Diurnisten der Gemeinde Wien um Subvention.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung einer Subvention per 500 fl. pro 1895. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

20. (9088.) Wilhelmine Kollarž um Gnadengabe und um Erziehungsbeitrag für ihre vier unmündigen Kinder.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Ablehnung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

21. (9180.) J. Karl Spieß, Gemeindediener i. P., um Fortbezug des Erziehungsbeitrages für seine Kinder.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung des Fortbezuges des für die sieben minderjährigen Kinder des Bittstellers bewilligten Concretal-Erziehungsbeitrages von monatlich 12 fl. vom 1. December 1895 an auf die Dauer von drei Jahren. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

22. (9089.) Ansuchen eines städtischen Beamten um Gehaltsvorschuss.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Ertheilung des angesuchten Gehaltsvorschusses im Betrage von 975 fl. gegen Abzug des aushaftenden Gehaltsvorschussrestes in 50 ununterbrochenen Monatsraten à 15 fl. 6 kr. und unter Bewilligung eines neuerlichen Zuschusscredites per 6000 fl. zur Ausgabs-Rubrik III 16 pro 1895. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

23. (9179.) Ansuchen eines städtischen Beamten um Gehaltsvorschuss.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Ertheilung des angesuchten zwölfmonatlichen Gehaltsvorschusses im Betrage von 800 fl. gegen Abzug des bestehenden Gehaltsvorschussrestes und Rückzahlung in 50 gleichen ununterbrochenen monatlichen Raten. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

24. (9154.) Professor Dr. Max Kassowitz um Subvention für das Erste öffentliche Kinder-Krankeninstitut.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung der bisherigen Subvention von jährlich je 100 fl. aus den eigenen Geldern (Rubrik XXXVIII 1 a) und je 100 fl. aus dem allgemeinen Versorgungsfonde, zusammen jährlich 200 fl. für weitere drei Jahre, d. i. pro 1895, 1896 und 1897. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

25. (9223.) K. k. Generaldirection der österr. Staatsbahnen übermittelt den Situationsplan zur Herstellung der am Mariahilfergürtel einzudeckenden Bahnstrecken der Gürtellinie der Wiener Stadtbahn und einen Plan für die Überfahrtsbrücke für die projectierte Straße gegenüber der Kirche „Maria vom Siege“ in Kilometer 2·245.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Dem vorgelegten Projecte unter den nachfolgenden Bedingungen zuzustimmen:

1. Die Überbrückung vor der Kirche „Maria vom Siege“ ist bei Beibehaltung der symmetrischen, in den Raumverhältnissen der Kirche begründeten Rücksichten auf eine nutzbare Breite von mindestens 30 m zu bringen, wovon 20 m auf die Fahrbahn und je 5 m auf die beiden, von der ersteren durch Randsteine zu trennenden Gehwege zu entfallen haben.

2. Auf die zum Behufe der geradlinigen Durchführung der Matrosengasse bis zur äußeren Gürtelstraße projectierte 40 m lange Bahneindeckung von Kilometer 2·3465 bis Kilometer 2·3865 wird in Hinsicht auf die geringe Bedeutung derselben für den Verkehr verzichtet. Dagegen ist die Strecke von Kilometer 2·397 bis Kilometer 2·454, d. i. bis zum Anschlusse an die bereits seitens der löblichen Generaldirection zur Eindeckung bestimmte Strecke einzudecken, um eine directe Verbindung des bei der Einmündung der Matrosengasse, Ägydigasse und Wallgasse in die innere Gürtelstraße projectierten Platzes mit der äußeren Gürtelstraße zu ermöglichen.

3. In der geradlinigen Fortsetzung der verlängerten Kurzgasse ist eine Überbrückung mit einer nutzbaren Breite von 15·17 m herzustellen.

4. Die Deckenconstruction ist in der Strecke vom Westbahnparke bis Kilometer 2·475, woselbst die Überführung der äußeren Gürtelstraße über die Bahn stattfindet, auf die Belastung durch einen 39 t schweren Lastwagen und durch ein Menschengedränge (460 kg per Quadratmeter), in den übrigen Strecken für einen 20 t schweren Wagen und Menschengedränge zu rechnen.

5. Die Details der Niveauausmittlung für die Pflasterung der einzudeckenden Strecken sind im Einvernehmen mit dem Stadtbauamte festzustellen.

(Schluss der Sitzung.)

Verzeichnis

der communalen Agenden, welche im kurzen Wege von dem k. k. Bezirkshauptmanne Dr. v. Friebeis erledigt worden sind:

19. November 1895.

(9078.) Zahlungsanweisung der Conten über geschehene Herstellungen im städtischen Schlachthause in Nussdorf.

Verfügung: Das Mehrerfordernis per 16 fl. 29 kr. für die genehmigten Reparaturauslagen im Schlachthause zu Nussdorf wird genehmigt und zur theilweisen Deckung der noch unbeglichenen Conten mit dem Restbetrage von 537 fl. 79 kr. zur Rubrik XXX 5 b „Erhaltung und Reparatur der Schlachthausgebäude in Nussdorf" ein Zuschusscredit von rund 300 fl. und zur Rubrik XXX 5 g „Reinigungskosten und verschiedene sonstige Auslagen" ein solcher von 120 fl. bewilligt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9092.) Bewilligung eines Zuschusscredites zur Rubrik XXIII 5.

Verfügung: Bewilligung eines Zuschusscredites von 900 fl.

(9104.) Statthalterei-Erlass vom 8. Juli 1894, Z. 43091, betreffend die Refundierung der aus Anlass der Überschwemmungsgefahr im Jahre 1893 erwachsenen Kosten für die Controlsorgane der k. k. Sicherheitswache, für die Ordonnanzen und Telegraphisten, sowie für den Transport und die Beleuchtung und Beheizung des Finanzwachhäuschens bei der bestandenen Spittelauerlinie im Betrage von 238 fl. 64 kr.

Verfügung: Die Gemeinde lehnt die Refundierung der vorbezeichneten Kosten, welche Refundierung die Gemeinde bereits mit Stadtraths-Beschluss vom 28. März 1894, Z. 1954, verweigert hat, als im Stadtraths-Beschlusse vom 9. März 1892, Z. 2198, nicht begründet, neuerlich ab, und es ist hievon der k. k. n.-ö. Statthalterei in Erwiderung auf den obcitierten Erlass zu berichten. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9115.) Vergebung der Anfertigung von Schuhen in der Versorgungsanstalt in Ybbs.

Verfügung: Die Anfertigung von Schuhen für die Pfründner in obiger Versorgungsanstalt wird der Anna Ebner mit Bezug auf ihre protokollierte Erklärung vom 4. October d. J. zu denselben Bedingungen wie ihrem verstorbenen Gatten Johann gegen Widerruf übertragen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9128.) Bewilligung einer Entlohnung an Anton Gregory für die Bewachung der städtischen Realität ehemaliges Armenhaus in Neustift a. W. für die Zeit von November 1893 bis Mai 1894.

Verfügung: Bewilligung einer Remuneration von 20 fl. (bedeckt). (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9130.) Rückvergütung der Kosten für die Drucklegung des Voranschlages des Wiener Bürgerspitalsfondes für das Jahr 1895 per 202 fl. 69 kr. und des Rechnungsabschlusses pro 1894 per 811 fl. 3 kr., zusammen 1013 fl. 72 kr., aus dem Bürgerspitalsfonde an die eigenen Gelder.

Verfügung: Genehmigung der Rückvergütung. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9161.) Leopold Geiringer um mietweise Überlassung eines Raumes im Pavillon bei der provisorischen Stallung 8 am Central-Viehmarkte zu St. Marx für Bureauzwecke.

Verfügung: Dem Gesuchsteller wird der obere Raum des an die provisorische Stallung Nr. 8 am Central-Viehmarkte zu St. Marx anschließenden Pavillons zu Bureauzwecken vom Novembertermin d. J. um den Jahreszins von 60 fl. inclusive Nebengebüren gegen vierteljährige, beiden Theilen zustehende Kündigung und unter den vom Magistrate beantragten Modalitäten überlassen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9162.) Anschaffung von Kleidungsstücken für städtische Bedienstete in St. Marx.

Verfügung: Die Anschaffung von 6 Überröcken und 6 Hosen aus blauem Satin zum Amtsgebrauche für die Veterinärorgane in St. Marx, Pferdeschlachtbrücke und im Schlachthause der Productiv-Genossenschaft, ferner 6 graue Hosen für die Desinfections-Mannschaft auf dem Central-Viehmarkte mit dem Kostenbetrage von 47 fl. 58 kr. wird genehmigt und zur Rubrik XXVIII 2 k „Sonstige Auslagen für den Central-Viehmarkt" ein Zuschusscredit in der Höhe des Erfordernisses bewilligt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9176.) Johann Heigl, Telegraphist bei der freiwilligen Feuerwehr in Unter-Meidling, um definitive Anstellung.

Verfügung: Dem Ansuchen des Gesuchstellers auf Grund der Kundmachung in der „Wiener Zeitung" vom 8. December 1889, Nr. 283, wird keine Folge gegeben und ist dem Feuerwehr-Commando zu eröffnen, dass Heigl den für die städtischen Feuerwehrmänner I und II geltenden Dienstesvorschriften unterliegt, nach welchen die Lösung des Dienstverhältnisses und erforderlichenfalls die strafweise Entlassung dem Feuerwehr-Commando zukommt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9181.) Wahlen in den Armenrath des XVII. Bezirkes.

Verfügung: Bestätigung nachstehender Wahlen, und zwar:

Bidschovsky Jaroslav, städtischer Beamter (Functionsdauer bis Ende 1900);

Fiedler Anton, Buchbinder und Hausbesitzer;

Haslinger Franz, Maurermeister;

Kargl Bernhard, Gastwirt;

Schmied Karl, Kürschnermeister;

Steffan Anton, Gastwirt;

Strauß Franz, Gemischtwaren-Verschleißer;

Swoboda Franz, Pferdefleischhauer;

Scheibenreiter Eduard, Bürgerschullehrer;

Kouzel Franz, Gastwirt (Functionsdauer bis Ende 1897).

(Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9184.) Pfründenrückersatzforderung nach Josef Martin.

Verfügung: Abschreibung der Pfründenrückersatzforderung nach Josef Martin per 1127 fl. 24 kr. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9186.) Ansuchen des Anton Kunze um Beistellung einer Schiebleiter.

Verfügung: Gesuchsgewährung unter den vom Feuerwehr-Commando beantragten Bedingungen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9189.) Verpachtung der Ackerparcelle 1242 15/VII im XI. Bezirke im Ausmaße von 835⁰ 2'.

Verfügung: Verpachtung dieser Parcelle an Theresia Grundstein um den jährlichen Pachtzins von 83 fl. 52 kr. auf die Dauer von sechs Jahren vom 1. October 1894 bis 30. September 1900 unter den vom Magistrate vorgelegten Bedingungen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9196.) Bericht des magistratischen Bezirksamtes für den I. und VIII. Bezirk über den nach Samuel Beer und Bruder für das Haus I., Marc Aurelstraße 10/12, aushaftenden Wassergebürenrückstand per 195 fl. 65 kr.

Verfügung: Abschreibung. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(9198.) Magistrats-Antrag auf Ertheilung des Bauconsenses für eine nächst der Ausladerampe für verseuchte und seuchenverdächtige Schweine neben dem dritten Geleise der Szállásenbahn am Central-Viehmarkte zu errichtende Wächterhütte.

Verfügung: Ertheilung des Bauconsenses.

(9199.) Anerbieten der Eigenthümer des Hauses Or.-Nr. 1 Seidengasse, VII. Bezirk, auf Überlassung des zur Hermanngasse und verlängerten Seidengasse von dieser Realität entfallenden Grundes um den Pauschalbetrag von 5000 fl.

Verfügung: Ermächtigung des Magistrates zur Führung von Verhandlungen wegen Schadloshaltung des von dieser Realität zur Straße abzutretenden Grundes. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9204.) Transportkostenrückstand per 90 kr. aus dem IV. Bezirke nach Josef Hauschitz.

Verfügung: Abschreibung aus dem Titel der Uneinbringlichkeit. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(9206.) Madeleine Machan, Steueramts-Obercontrolorswitwe, um Anweisung der Pension.

Verfügung: Anweisung der normalen Witwenpension im Jahresbetrage von 800 fl. ö. W. auf Grund des § 15 der Pensionsvorschrift mit Rücksicht auf die VIII. Rangclasse des verstorbenen Gatten vom 1. December 1895 an unter gleichzeitiger Einstellung der Pensionsbezüge des Verstorbenen.

(9207.) Gleichenliste für den Bau des städtischen Amtshauses in Simmering.

Verfügung: Genehmigung. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9208.) Anschaffung von drei Dienstpelzen für die Thierärzte am Central-Viehmarkte.

Verfügung: Die Anschaffung von drei neuen Dienstpelzen (Lodenröcken mit Kapuze und Lammfutter) für die auf dem Central-Viehmarkte amtierenden städtischen Thierärzte zum Einheitspreise von 30 fl. wird genehmigt und zur Deckung der Kosten per 90 fl. zur Rubrik XXVIII 2 k ein Zuschusscredit in der Höhe des Erfordernisses bewilligt. Festsetzung der Tragdauer des Überzuges mit drei, die der Lammfelle mit sechs Jahren. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9212.) Augenscheinstaxenrückstand per 3 fl. aus des XVI. Bezirke nach Josef Hrdlicka.

Verfügung: Abschreibung aus dem Titel der Uneinbringlichkeit. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(9213.) Statthalterei-Erlass vom 11. November 1895, Z. 104612, enthaltend eine neuerliche Fristerstreckung zum Erlage der Caution und zum Beginne der Bauarbeiten für die Wiener-Neustädter Tiefquellen-Wasserleitung.

Verfügung: Kenntnisnahme. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9216.) Marie Stammer um Löschung der auf Einl.-Z. 1069 in Simmering zu Gunsten der Gemeinde Wien haftenden Demolierungsverpflichtung.

Verfügung: Bewilligung dieser Löschung unter den vom Magistrate beantragten Modalitäten.

(9217.) M. Goldschmidt, Sodawasser-Erzeuger in Klein-Schwechat, um Überlassung von täglich circa 350 l Hochquellenwasser für seinen Geschäftsbetrieb.

Verfügung: Abweisung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9219.) Johann Male, Hausbesitzer, XVI., Haberlgasse 46, um Bewilligung der Abgabe von täglich 30 hl Hochquellenwasser als Industriewasser auf die Dauer von vier Wochen während der in seinem Hause durchzuführenden Brunnenvertiefung.

Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9222.) Stadtbauamt ersucht um einen weiteren Credit von 2000 fl. zur Fortsetzung und Beendigung der Reparatursarbeiten im Überfallcanale „Rosenhügel-Liesingbach".

Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9225.) Anregung des Stadtbauamtes auf Verpachtung einzelner Wasserleitungsgründe in der Gemeinde Gumpoldskirchen.

Verfügung: Genehmigung der Verpachtung der fraglichen Theile der Wasserleitungsparcellen Nr. 2016, 1381, 1340 und 1360 in Gumpoldskirchen im Ausmaße von 364 □⁰ an Lambert Pigler um den Jahrespacht von 3 fl. 64 kr. auf die Zeit vom 1. October 1895 bis 30. September 1899.

(9226.) Commissions-Protokoll, betreffend die Traversierung des zu dem Hause Nr. 1 Einsiedeleigasse im XIII. Bezirke gehörigen Kellers durch den dort zu legenden 18millimetrigen Wasserleitungs-Rohrstrang.

Verfügung: Genehmigung der Durchführung dieser Arbeit unter den vom Magistrate beantragten Modalitäten.

(9233.) Anschaffung von Monturen, Einrichtung und Geräthereparatur für die freiwillige Feuerwehr in Gaudenzdorf im adjustierten Betrage von 239 fl. 76 kr.

Verfügung: Genehmigung des vorliegenden Kostenanschlages. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9235.) Anregung des bestandenen Stadtrathes (Sitzung vom 27. April 1894), betreffend einige Änderungen in der Form des Hauptrechnungs-Abschlusses und Hauptvoranschlages hinsichtlich der Anmerkungen.

Verfügung: Kenntnisnahme der diesbezüglich erstatteten Buchhaltungsäußerung.

(9237.) Peregrin Zimmermann um Bauconsens für ein auf der durch Abtheilung der Realität Einl.-Z. 72, II. Bezirk, entstehenden Baustelle, Ecke der Unteren Augartenstraße und Förstergasse, zu erbauendes Wohn- und Geschäftshaus.

Verfügung: Bestätigung des Magistrats-Antrages auf Ertheilung des Bauconsenses unter den in Aussicht genommenen Bedingungen, insbesondere gegen Einlösung des in der Unteren Augartenstraße einzubeziehenden Straßengrundes von 1·01 m² um den Einheitspreis von 70 fl. per Quadratmeter.

(9238.) Antrag des Magistrates auf Cassierung von 35 öffentlichen Auslaufbrunnen in Hernals, und zwar Cassierung von 8 Brunnen im nächsten Frühjahre und von 27 noch im heurigen Jahre

Verfügung: Genehmigung.

(9240.) Anton Jarsko um Bewilligung zur Parcellierung der Realität Einl.-Z. 512, Simmering, nach Maßgabe der vorgelegten Pläne.

Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9244.) Antrag des Magistrates auf Aufstellung eines Hydranten der Hochquellenleitung in der Glasergasse, IX. Bezirk, gegenüber dem Hause Nr. 24 und auf unentgeltliche Benützung dieses Hydranten zur Conservierung des Eislaufplatzes für Schulkinder durch Entnahme von 30 hl pro Woche während der Saison 1895/96.

Verfügung: Genehmigung.

(9250.) Politische Begehung, betreffend das Project der Wiener Tramway-Gesellschaft für die Herstellung einer Geleiseanlage in der Vorgartenstraße und die hiedurch bedingte Tracenänderung in der Kronprinz Rudolfstraße.

Verfügung: Genehmigung der bei dieser Commission seitens der Vertreter der Gemeinde Wien abgegebenen zustimmenden Erklärungen.

(9253.) Antrag des Bezirksamtes für den V. Bezirk auf Abschreibung von Wassermehrverbrauchsgebüren für zwei Häuser und auf Reducierung für drei Häuser des V. Bezirkes.

Verfügung: Genehmigung.

(9197.) Erhöhung des normalmäßigen Zehrungsbeitrages per täglich 1 fl. für den Bauinspicienten beim Canalbaue in der Orgelgasse im II. Bezirke.

Verfügung: Genehmigung der Erhöhung auf täglich 1 fl. 50 kr. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9218.) Antrag des Bezirksausschusses für den VII. Bezirk, betreffend die Adaptierung des Hauses VII., Mondscheingasse 9, und entsprechende Einrichtung des dortselbst untergebrachten städtischen Volksbades, eventuell Aufführung eines Neubaues am genannten Orte zu obigem Zwecke.

Verfügung: Ablehnung. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9211.) Anschaffung einer Schüler- und Lehrer-Bibliothek für die Knaben-Volksschule XIV., Prinz Karlgasse 7.

Verfügung: Genehmigung einer Gründungsdotation von 560 fl. zu oberwähntem Zwecke und Bewilligung eines Zuschusscredites in der gleichen Höhe zur Ausgabs-Rubrik XLIII 18. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9210.) Antrag des Bezirksschulrathes auf Zustimmung zu den Rechtsfolgen der für den Oberlehrer und k. k. Bezirksschulinspector Josef Holletschek beantragten Vergünstigung der Gleichstellung seines in Brünn erworbenen Unterlehrerzeugnisses für Hauptschulen mit einem Lehrbefähigungszeugnisse für allgemeine Volksschulen.

Verfügung: Ertheilung der Zustimmung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9243.) Nichteinzahlung von Gebüren für im Central-Friedhofe beerdigte Leichen.

Verfügung: Abschreibung der betreffenden Gebüren im Gesammtbetrage von 63 fl. 90 kr. aus dem Titel der Uneinbringlichkeit. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9234.) Marie Geßwein um Bewilligung, den Restbetrag per 192 fl. der für das Haus Or.-Nr. 164 Gentzgasse, XVIII. Bezirk, vorgeschriebenen Canaleinmündungsgebür in Raten zahlen zu dürfen.

Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(9254.) Der Vorsteher des V. Bezirkes legt das Verzeichnis der Erfordernisse der Karl Diehl'schen Stiftungsschule für das Schuljahr 1895/96 vor.

Verfügung: Genehmigung des Verzeichnisses. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

---

20. November 1895.

(9200.) Sicherstellung der Lieferung der Desinfectionsmittel für das Jahr 1896.

Verfügung: Die Lieferung:

1. Der rohen flüssigen Carbolsäure zum Preise von 9 fl. 40 kr. per 100 kg und Rückvergütung von 80 kr. für ein zurückgestelltes leeres Fass;

2. der reinen krystallisierten Carbolsäure zum Preise von 1 fl. 8 kr. per Kilogramm bei Lieferung von Flaschen zu 1 kg und von 95 kr. per Kilogramm bei Lieferung in Flaschen zu 5 kg;

3. des Stangenschwefels zum Preise von 7 fl. 75 kr. per 100 kg wird dem Fabriksbesitzer Wilhelm Neuber;

4. des reinen Lysols zum Preise von 1 fl. per Kilogramm bei Lieferung in Flaschen zu 1 kg und von 95 kr. per Kilogramm in Flaschen zu 5 kg der Firma Schülke & Mayer, endlich

5. des Eisenvitriols zum Preise von 2 fl. 70 kr. per 100 kg der Firma Josef Huss' Nachfolger für das Jahr 1896 zu übertragen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9227.) Stadtbauamt überreicht die revidierten Conten über die Arbeiten und Lieferungen beim Baue der Volks- und Bürgerschule XIV., Kröllgasse.

Verfügung: Die Überweisung der für diesen Schulbau im Jahre 1895 aufgelaufenen restlichen Auslagen per 4520 fl. 97 kr. auf den Reservefond unter Verrechnung auf Rubrik XII 12 o_3 wird genehmigt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9245.) Uneinbringlichkeit der dem Panoramabesitzer Albin Wostal anlässlich der Anbringung einer elektrischen Bogenlampe an dem Hause Nr. 7 Opernring, I. Bezirk, vorgeschriebenen Augenscheins- und Kanzleitaxe im Betrage von 3 fl. 70 kr.

Verfügung: Abschreibung. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(9263.) Licitationsbedingnisse für die Verpachtung der Neuwaldegger und Dornbacher Jagdbarkeit.

Verfügung: Genehmigung der Licitationsbedingnisse. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9264.) Offertverhandlungs-Ergebnis bezüglich der Herstellung von Klinkertrottoiren in der Premlechnergasse im XII. Bezirke im Kostenbetrage von 2630 fl. 45 kr.

Verfügung: Genehmigung des Bestbotes der Firma C. Schlimp mit dem Nachlasse von 7 Percent gegen Verwendung von Prima-Klinker von Schattau und hydraulischem Kalk von Pittel & Brausewetter und Portland-Cement von Gebrüder Leube in Gartenau (— 184 fl. 13 kr.). (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9269.) Zuweisung von Brennmateriale an die zwei Aufseher der Unrathabladestation im Erdbergermais.

Verfügung: Die Beistellung einer Fuhre Nusskohle und einer Fuhre weichen Scheitholzes zur Beheizung der Naturalwohnungen der beiden Aufseher der Unrathabladestation im Erdbergermais wird mit

einem Kostenbetrage von 80 fl. in der Weise genehmigt, dass die Hälfte dieses Quantums an Brennmateriale sofort anzukaufen und den Aufsehern auszufolgen ist, die andere Hälfte jedoch erst nach Verbrauch der ersten Hälfte und unter der Voraussetzung anzuschaffen und auszufolgen ist, dass sich im städtischen Materialdepot kein altes Brennmateriale befindet. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9270.) Forstverwaltung Mannswörth bezüglich der Vergebung des diesjährigen Holztransportes.

Verfügung: Die Abfuhr der in der Fällungsperiode 1895/96 in der Peigenau (Forstrayon Mannswörth) des Fondsgutes Ebersdorf an der Donau zur Aufarbeitung gelangenden Derb- und Bürtelhölzer von circa 2400 rm^3 auf den an die sogenannte Amtshauswiese angrenzenden Holzlagerplatz wird um den von Josef Kratzer offerierten Einheitsfuhrlohn von 26 kr. für einen Raummeter unter den im Protokolle vom 28. October 1895, ad F.-V.-Z. 149, enthaltenen Bedingungen genehmigt. Behufs Instandsetzung und Erhaltung der zur Holzabfuhr zu benützenden Waldwege wird ein Pauschalbetrag von 30 fl. genehmigt, welcher Pauschalbetrag dem Unternehmer erst nach vollendeter Holzausfuhr auszubezahlen ist. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9275.) Verkauf zweier von der Feuerwehr übernommener dienstuntauglicher Pferde und Ankauf zweier Ersatzpferde für die Stadtsäuberung.

Verfügung: Die zwei dienstuntauglichen Pferde (Grundb.-Nr. 53 und 85) sind zu verkaufen und zwei neue Pferde schweren Schlages zum Einheitspreise von 460 fl. per Stück bei dem Pferdehändler Adolf Glaser unter den bisher geltenden Lieferungsbedingungen anzukaufen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9278.) Stadtbauamt um Bewilligung, den Bauplatz vor dem Rathhause (Magistratsstraße) zur Steinlagerung benützen zu dürfen.

Verfügung: Genehmigung des Ansuchens, jedoch unter Einschränkung der Bewilligung bis auf Widerruf, längstens aber bis 1. Mai 1896. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9281.) Beschädigung von Steinzeugröhren beim Baue des Sammelcanales am rechten Wienflussufer nächst der Hundsthurmerlinie durch Josef Widren und Julius Fürst.

Verfügung: Von der Einbringung einer Schadenersatzklage gegen die Genannten wegen des verursachten Schadens von 4 fl. wird aus den Gründen des Magistrats-Antrages Umgang genommen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9289.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebür für die Realität XIX. Bezirk, Hohe Warte 36.

Verfügung: Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebür per 463 fl. 50 kr. für die bezeichnete Realität wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf zwei Drittel, d. i. auf den Betrag von 309 fl. ermäßigt. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(9290.) Äußerungen der k. k. Bezirksschul-Inspectoren Alois Fellner und Edmund Eichler über die im IX. beziehungsweise XV. Bezirke bestehenden Unterrichts-Abtheilungen für taubstumme Kinder.

Verfügung: Kenntnisnahme. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

---

21. November 1895.

(9224.) Bericht und Rechnungsabschluss der Commission für Verkehrsanlagen pro 1894.

Verfügung: Kenntnisnahme unter Anerkennung der Richtigkeit des Rechnungsabschlusses. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9261.) Bezirksamt für den XIII. Bezirk in Betreff der Entscheidung der Baudeputation vom 12. November 1895, Z. 117, womit die Verfügung dieses Bezirksamtes, betreffend die Ablehnung der Verschalung des Gartengitters bei dem Hause Or.-Nr. 31 Hietzinger Hauptstraße aufgehoben wurde.

Verfügung: Umgangnahme von der Ergreifung des Recurses.

(9265.) Magistrat beantragt, den mit Verfügung vom 22. October 1895, Z. 8371, bestimmten Standort eines öffentlichen Auslaufbrunnens vor Or.-Nr. 14 Speisingerstraße dahin abzuändern, dass dieser Auslaufbrunnen in die Gartenanlage vor dem Hause Or.-Nr. 39 gestellt werden soll.

Verfügung: Genehmigung.

(9266.) Dicasterialgebäude-Direction wegen Errichtung eines öffentlichen Auslaufbrunnens der Hochquellenleitung bei dem Linienamtsgebäude Mauer.

Verfügung: Herstellung eines öffentlichen Auslaufbrunnens in der Nähe des gedachten Linienamtes. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9267.) Conscriptionsamts-Direction um Bewilligung von Kostgeldern für die mit der Zählung der Hausbewohner in den Bezirken I bis X anlässlich der Wasseranmeldungen betrauten Conscriptionsamtsbeamten.

Verfügung: Abweisung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9279.) Freiwillige Feuerwehr in Grinzing bezüglich des Mietzinses für das Wachlocale.

Verfügung: Die Mietung des von der freiwilligen Feuerwehr in Grinzing bereits am 2. Mai d. J. bezogenen Wachlocales im Hause XIX., Cobenzlgasse 32, wird nachträglich genehmigt und behufs Begleichung des Mietzinses für das Mai-, August- und November-Quartal 1895 zur Rubrik XX 8 g „Effective Zinse" ein Zuschusscredit von 150 fl. bewilligt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9282.) Karl und Elisabeth Anderl um Bewilligung zur Herstellung eines gemauerten Schupfens auf der Realität Einl.-Z. 1390, Inzersdorf, Stadt, X. Bezirk, am Brunnweg.

Verfügung: Bestätigung des Antrages des magistratischen Bezirksamtes für den X. Bezirk auf Ertheilung des Bauconsenses; es ist jedoch auch die seinerzeitige Demolierung dieses Schupfens grundbücherlich sicherzustellen.

(9285.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebür für die Realität XIX. Bezirk, Obkirchergasse Nr. 38, des Albrecht Sendetzky.

Verfügung: Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebür für die bezeichnete Realität per 393 fl. 60 kr. wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf zwei Drittel, d. i. auf den Betrag von 262 fl. 40 kr. ermäßigt. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(9287.) Marie Altinger um Bewilligung zu baulichen Herstellungen in dem Hause Or.-Nr. 40 Kahlenbergerstraße, XIX. Bezirk.

Verfügung: Bestätigung des Antrages des magistratischen Bezirksamtes für den XIX. Bezirk auf Ertheilung des Bauconsenses.

(9291.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebür für die Realität XVII. Bezirk, Balderichgasse Nr. 21.

Verfügung: Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebür für die bezeichnete Realität wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf die Hälfte, d. i. auf den Betrag von 115 fl. 2 kr. ermäßigt und die angesuchte Ratenzahlung bewilligt. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(9292.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebür für die Realität XVII. Bezirk, Balderichgasse Nr. 19.

Verfügung: Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebür für die bezeichnete Realität wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf die Hälfte, d. i. auf den Betrag von 112 fl. 80 kr. ermäßigt und die angesuchte Ratenzahlung bewilligt. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(9293.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebür für die Realität XVII. Bezirk, Hernalser Hauptstraße Nr. 199.

Verfügung: Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebür für die bezeichnete Realität wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf die Hälfte, d. i. auf den Betrag von 108 fl. ermäßigt und die angesuchte Ratenzahlung bewilligt. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(9297.) Ergebnis der Offertverhandlung für den Neubau eines Haupt-Unrathscanales in der Odoaker- und Arnethgasse und am Anzengruberplatze im XVI. Bezirke (veranschlagter Kostenbetrag = 4650 fl. 64 kr. und 500 fl. Pauschale).

Verfügung: Vergebung der bezüglichen Arbeiten an H. Rella & Comp. mit einer Aufzahlung von 7·6 Percent und unter den im Magistrats-Antrage enthaltenen Bedingungen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9298.) Gleichengeldlisten bezüglich der Doppel-Bürgerschule XIII., Neubergenstraße in Penzing.

Verfügung: Genehmigung eines Betrages von 768 fl. 40 kr. für Gleichengelder. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9299.) Vergebung von Arbeiten für die Regulierung der Lazarethgasse im IX. Bezirke.

Verfügung: 1. Den Deichgräbermeistern Angelo Lovato und Giovanni Frigo werden die Erd- und Pflasterungsarbeiten gegen den Nachlass von 6 Percent von dem veranschlagten Kostenbetrage von 3512 fl. 46 kr. und 500 fl. Pauschale und die Lieferung der erforderlichen Bruchsteine aus den Dornbacher Steinbrüchen zum Preise von 65 kr. per Quadratmeter Straßenunterbau von 24 cm Stärke loco Object mit der durch die protokollarische Erklärung vom 19. November 1895 übernommenen Verpflichtung übertragen und sind diese Arbeiten und Lieferungen erforderlichenfalls auch im Jahre 1896 auszuführen.

2. Die Lieferung des erforderlichen Gebirgsschotters der Firma Matthias Baxa zum Preise von 4 fl. 90 kr. per Cubikmeter unter Erstreckung der vorgeschriebenen Lieferungszeit von zwei Wochen auf 30 Arbeitstage zu übertragen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9300.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebür für die Realität XII. Bezirk, Haebergasse 5.

Verfügung: Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebür für die bezeichnete Realität wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf die Hälfte, d. i. auf den Betrag von 138 fl. ermäßigt und von der Bedingung der Bezahlung dieses Betrages im Hinblicke auf die zwischen den Jahren 1877 und 1884 an die bestandene Gemeinde Gaudenzdorf erfolgte Einzahlung eines Betrages von 137 fl. 81 kr. an Canaleinmündungsgebüren Umgang genommen. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(9301.) Gabelsberger-Stenographenverein Döbling um Bewilligung zur Benützung von Localitäten in der Bürgerschule XIX., Pantzergasse 25.

Verfügung: Abweisung. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(9304.) Mehrlieferung von Steinen seitens der Firma J. C. Löwenfelds Witwe.

Verfügung: Genehmigung des Ankaufes der von obiger Firma effectuierten Mehrlieferung von 571 Stück 5/7/7″ Rechtecksteinen zum offerierten Preise von 198 fl. pro Mille, sohin um 113 fl. 6 kr. (bedeckt). (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9305.) Josefa Jungreithmayer um Überlassung der Pachtrechte des Josef Jungreithmayer hinsichtlich der Bürgerspitalfonds-Parcellen 45/1 und 45/3 (Abth. III, IV und V).

Verfügung: 1. Übertragung der Pachtrechte des Josef Jungreithmayer in Betreff der Abtheilungen III, IV und V der Bürgerspitalfonds-Parcellen Cat.-Parc. 45/1 und 45/2 im X. Bezirke auf die restliche Dauer der Bestandzeit, d. i. bis Ende October 1899 an Josefa Jungreithmayer.

2. Gestattung, in den im vorgelegten Plane roth lasierten Theile des Pachtgrundes im Flächenausmaße von 800 □° = 2800 m² während der obigen Dauer des Bestandverhältnisses Sand und Schotter zu gewinnen.

3. Hiefür ist außer dem für die Abtheilungen III, IV und V der Cat.-Parc. 45/1 und 45/2 zu zahlenden Pachtzinse per 136 fl. jährlich ein- für allemal eine Entschädigung von 3 fl. 6 kr. per Quadratklafter, d. i. 2448 fl. zu bezahlen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9306.) Ansuchen eines Schuldieners um Gehaltsvorschuss.

Verfügung: Bewilligung eines dreimonatlichen Gehaltsvorschusses per 125 fl. unter den vom Magistrate aufgestellten Bedingungen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9316.) Kostenüberschreitung anlässlich der Verköstigung der Wahlcommissionen im XII. Bezirke am 17., 23. und 26. September d. J.

Verfügung: Nachträgliche Genehmigung der Kostenüberschreitung per 11 fl. 30 kr. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

Allgemeine Nachrichten.

Commission für Verkehrsanlagen.

23. November 1895.

In der abgelaufenen Woche wurden bei der Ausführung der Wiener Verkehrsanlagen 5073 Arbeiter verwendet; hievon waren 2224 beim Bau der Gürtel-, Vororte- und Wienthallinie der Stadtbahn, 902 beim Bau des Schleusencanales nächst Nussdorf, 1184 bei der Wienfluss-Regulierung, 31 an den Sammelcanälen am rechten und linken Wienflussufer, 732 am Haupt-Sammelcanale rechts des Donaucanales beschäftigt; außerdem standen in Verwendung: bei den Bahnbauten 89 Fuhrwerke und 15 Dampfmaschinen, beim Schleusencanalbau 6 Dampfmaschinen und 3 Fuhrwerke, bei der Wienfluss-Regulierung 10 Dampfmaschinen und 56 Fuhrwerke, bei den Sammelcanälen am rechten und linken Wienflussufer 3 Fuhrwerke, beim Haupt-Sammelcanale rechts des Donaucanales 61 Fuhrwerke.

Approvisionierungs-Angelegenheiten.

Der tägliche Fleischmarkt.

In der Großmarkthalle eingelangte Fleischwaren vom 17. bis 23. November 1895.

1. Fleischsendungen:

Für den täglichen Fleischmarkt.

Rindfleisch . .	299.712 kg	(Davon aus Niederösterreich — 223.990; aus Ober-Österreich — 1777; aus Steiermark — —; aus Tirol — —; aus Mähren — 6044; aus Galizien — 57.056; aus Ungarn — 7329; aus der Bukowina — 2972; aus Krain — —; aus Kärnten — 120; aus Croatien — 64; aus Steiermark — 360 kg)
Kalbfleisch . . .	11.958 „	(Davon aus Nieder-Österreich — 1530; aus Ober-Österreich — —; aus Mähren — 30; aus Galizien — 10.212; aus Ungarn — 22; aus der Bukowina — 164 kg)
Schaffleisch . . .	33.957 „	(Davon aus Nieder-Österreich — 225; aus Ober-Österreich — —; aus Mähren — 155; aus Galizien — 20.709; aus Ungarn — 4906; aus der Bukowina — 7962; aus Slavonien — — kg)
Schweinfleisch . .	80.262 „	(Davon aus Nieder-Österreich — 35.481; aus Ober-Österreich — —; aus Böhmen — 199; aus Steiermark — —; aus Mähren — 1660; aus Galizien — 42.922 kg)
Kälber	. 1.606 Stück	(Davon aus Nieder-Österreich — 81; aus Ober-Österreich — 20; aus Salzburg — —; aus Mähren — 14; aus Galizien — 1435; aus Ungarn — 38; aus der Bukowina — 12; aus Tirol — 6 St.)
Schafe	608 „	(Davon aus Nieder-Österreich — 264; aus Ober-Österreich — —; aus Kärnten — —; aus Mähren — 3; aus Galizien — 37; aus der Bukowina 151 — ; aus Ungarn — 153 St.)
Schweine . . .	1.093 „	(Davon aus Nieder-Österreich — 167; aus Ober-Österreich — —; aus Mähren — 13; aus Galizien — 810; aus Ungarn — 103; aus Schlesien — —; aus der Bukowina — —; aus Slavonien — — St.)
Lämmer . .	8 „	(Davon aus Nieder-Österreich — —; aus Ober-Österreich — —; aus Galizien — 3; aus Ungarn — —; aus Mähren — 5 St.)

Die Zufuhren für den Approvisionierungsverein sind bereits in den obigen Summen enthalten.

2. Preisbewegung:

Rindfleisch	Siedfleisch	von	28	bis	75	kr.	per Kg.
	Rostbraten u. Rieden	„	54	„	100	fl.	„ „
Kalbfleisch		„	40	„	80	kr.	„ „
Schaffleisch		„	20	„	50	„	„ „
Schweinfleisch		„	40	„	71	„	„ „
Kälber		„	42	„	66	„	„ „
Schafe		„	25	„	44	„	„ „
Schweine		„	46	„	60	„	„ „

Die Zufuhr an Fleischwaren war gegen die Vorwoche etwas schwächer. Infolge der stärkeren Nachfrage und der kälteren Witterung war der Geschäftsverkehr sehr lebhaft. Für Schweine und Schweinfleisch wurden um 2 bis 5 kr. per Kilogramm höhere Preise erzielt, sonst war unveränderte vorwöchentliche Notierung.

* * *

Pferdemarkt vom 22. November 1895.

Zum Verkaufe wurden gebracht: 470 Pferde.

Preis: für Gebrauchspferde . . 80—450 fl. per Stück.
„ „ Schlachtpferde . . . . . . 20—85 „ „ „

Der Markt war lebhaft..

* * *

Schlachtviehmarkt vom 25. November 1895.

1. Auftrieb.

Mastvieh 2507, Weidevieh 804, Beinlvieh 1586.

Summa . 4897.

Davon — nach Racen:

Ungarische Thiere . . .	2530
Galizische „ . . .	1065
Deutsche „ . . .	1165
Büffel „ . . .	137

Davon — nach Gattungen:

Ochsen	3795
Stiere	439
Kühe	663

2. Preisbewegung.

a) Preis per 100 kg Lebendgewicht **ohne** Percentabzug:

Ochsen	ungarisch	von 23	bis 42	fl.	(extrem von —	bis $42\frac{1}{2}$	fl.)
	galizisch	„ 22	„ 38	„	(„ „ 39	„ 40	„)
	deutsch	„ 28	„ $43\frac{1}{2}$	„	(„ „ 44	„ 45	„)
Stiere		„ 26	„ 36	„			
Kühe		„ 22	„ 32	„			
Büffel		„ 18	„ 26	„			
Beinlvieh		„ 17	„ $22\frac{1}{2}$	„			

b) Preis per Stück:

Beinlvieh . . . von 12 bis 80 fl.

Nach dem Modus auf Schlachtgewicht wurde nichts gehandelt.

Unverkauft blieben:

Ochsen	12 Stück
Beinlvieh	60 „

Auf den Rindermärkten vom 23. und 25. d. M. zusammengenommen wurden gegen die Märkte vom 16. und 18. d. M. um 446 Stück weniger aufgetrieben.

Infolge des verringerten Angebotes und der regeren Kauflust sind Preisbesserungen von 1 fl. per 100 kg für Prima und von 1 bis $1^1/_2$ fl. für mittlere und mindere Ware eingetreten.

* * *

Preisbewegung an der Börse für landwirtschaftliche Producte in Wien vom 23. November 1895.

a) Getreide.

Weizen	(Qualitätsgewicht per 1 hl 75—82 kg)	von	7 fl.	10	kr.	bis	7 fl.	65	kr.
Roggen	(„ „ 1 „ 71—75 „)	„	6 „	80	„	„	7 „	05	„
Gerste	. . . .	„	4 „	25	„	„	8 „	90	„
Mais	. . . .	„	4 „	65	„	„	6 „	50	„
Hafer	. . . .	„	6 „	45	„	„	7 „	05	„

b) Mahlproducte.

Grieß	. . . .	von	12 fl.	—	kr.	bis	13 fl.	30	kr.
Weizenmehl	neue Type	„	6 „	40	„	„	13 „	—	„
	alte „	„	6 „	60	„	„	13 „	30	„
Roggenmehl	. . . .	„	7 „	50	„	„	12 „	—	„
Weizenkleie	. . . .	„	3 „	50	„	„	3 „	80	„
Roggenkleie	. . . .	„	4 „	20	„	„	4 „	30	„

* * *

Herabsetzung der Verzehrungssteuer für Kabljau, Laberdan und Klippfisch.

Laut Erlasses der hohen k. k. Finanz-Landesdirection vom 26. October 1895, Z. 63312, hat das hohe k. k. Finanzministerium mit dem Erlasse vom 11. October 1895, Z. 40772, erklärt, dass die im Handel unter der Benennung „Kabljau, Laberdan und Klippfisch“ vorkommenden Fischgattungen zu den Schellfischen gehören und daher bei der Einfuhr in das Wiener Linien-Verzehrungssteuergebiet unter die Tarifpost 12 lit. b des Verzehrungssteuertarifes vom 10. Mai 1890, R.-G.-Bl. Nr. 78, fallen. (M.-Z. 198122/XV.)

* * *

Einfuhrverbot für Schweine aus der königl. ungar. Freistadt Szegedin nach Niederösterreich.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 19. November 1895, Z. 110619 (M.-Z. 205779/XV), Nachstehendes kundgemacht:

Laut einer Mittheilung des königl. ungarischen Ackerbauministeriums ist die Schweinepest (Schweineseuche) auf dem Territorium der königl. Freistadt Szegedin zum Ausbruche gekommen.

Infolgedessen wird gemäß Erlasses des hohen k. k. Ministeriums des Innern vom 18. November 1895, Z. 33583, die Einfuhr von Schweinen aus dem Territorium der genannten königl. Freistadt im Sinne des Ministerial-Erlasses vom 30. Juni d. J., Z. 18370 (hierortige Kundmachung vom 5. Juli 1895, Z. 63643), gänzlich verboten.

Der Productivgenossenschaft der Wiener Fleischselcher und dem Fleischselcher Ziegler wird der Bezug von Schweinen, und zwar ohne Beschränkung auf ein Gewichtsminimum, aus Szegedin unter den in den hierortigen Kundmachungen vom 17. August und 16. September 1895, ZZ. 77999 und 87540, festgestellten Bedingungen vorläufig gestattet.

Übertretungen dieser am 21. November 1895 in Wirksamkeit tretenden Anordnungen werden nach dem Gesetze vom 24. Mai 1882, R.-G.-Bl. Nr. 51, wobei auch die Vorschriften des § 46 Thierseuchengesetz und der dazu erlassenen Durchführungsvorschrift (R.-G.-Bl. Nr. 35 und 36 ex 1880) in Anwendung kommen, bestraft.

Dies wird, auch mit Beziehung auf die hierortige Kundmachung vom 14. November 1895, Z. 109167, zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

* * *

Bewilligung zur Einfuhr von Mastschweinen aus Hodmezövásárhely nach Wien, St. Marx.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 20. November 1895, Z. 110921 (M.-Z. 206267/XV), Nachstehendes kundgemacht:

Nachdem laut telegraphischer Mittheilung des königl. ungar. Ackerbauministeriums im Stadtgebiete Hodmezövásárhely die Maul- und Klauenseuche bis auf ein Gehöft bereits erloschen, dasselbe aber unter strenge Sperre gestellt ist, hat das hohe k. k. Ministerium des Innern mit dem Erlasse vom 18. November 1895, Z. 34136, diesem Stadtgebiete gegenüber die schon im Erlasse vom 13. November d. J., Z. 32493 (hierämtliche Kundmachung vom 14. November d. J., Z. 109167), in Aussicht genommene Specialbewilligung zur Einfuhr von Mastschweinen im Lebendgewichte von mindestens 120 kg nach dem Borstenviehmarkte in Wien (St. Marx) vom 23. November d. J. angefangen, ertheilt.

Dies wird hiemit zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

Städtisches Lagerhaus.

Vom 13. November bis 21. November 1895.

Waren eingelagert . . . . 46.977 Meter-Centner
„ ausgelagert . . . . 46.959 „

Die durchschnittliche Tagesbewegung bezifferte sich auf 15.656 Meter-Centner.

Lagerstand vom 21. November 1895: 361.592 Meter-Centner, und zwar:

109.182	Meter-Centner	Weizen,	30.837	Meter-Centner	Roggen,
50.300	„	Gerste,	49.410	„	Hafer,
12.238	„	Mais,	53.107	„	Ölsaaten,
7.617	„	Mehl u. Kleie,	2.620	„	Wein,
15.859	„	Zucker,	1.648	Hektoliter à 100%	Spiritus.

Der Assecuranzwert dieser Waren stellt sich auf 3,443.650 fl. öst. Währ.

Gewerbe-Angelegenheiten.

(Genossenschaft der Milchmeier ꝛc.) Bei der am 20. November 1895 unter Intervention des Magistrats-Commissärs Dr. Weiskirchner vorgenommenen Wahl wurden Herr Paul Spitaler, Milchmeier, III., Hauptstraße 90 wohnhaft, zum Vorsteher und Herr Jakob Hochschwarzer, Milchmeier, XVII., Calvarienberggasse 62, zum Vorsteher-Stellvertreter der Genossenschaft der Milchmeier, Milchhändler und Milchverschleißer gewählt.

Baubewegung.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Actenstücke im Baudepartement des Magistrates für den I. bis IX. Bezirk. — Für den X. bis XIX. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen wurden überreicht:

vom 21. November bis 25. November 1895:

Für Neubauten:

II. Bezirk: Haus, Praterstraße 33, von Julius Ritt. Leon v. Wernburg, I., Franz Josefsquai 13, Bauführer A. Zwerina (8642).

„ „ Haus, Czerningasse 6, von Marie Steiner, I., Hoher Markt 9, Bauführer H. Steiner (8697).

V. Bezirk: Haus, Griesgasse 41, von Emil Fischl, Wienstraße 19 a, Bauführer C. Mayer (8701).

„ „ Haus, Hundsthurmerstraße 52, von Friedr. W. Gielow, Mühlgasse 7, Bauführer Joh. Kabil (8661).

VII. Bezirk: Haus, Neubaugasse 20, von M. Engel noe. Sanlichs Erben, Bellariastraße 4, Bauführer A. Honus (8715).

VIII. Bezirk: Haus, Lerchenfelderstraße 62/64, von H. F. Lederer, Bauführer A. Schweinburg (8658).

XI. Bezirk: Eiserner Pavillon, Simmering, Parc. 927 nächst dem Central-Friedhofe, von Salomon Friedländer, Simmeringer Hauptstraße 128, Bauführer Joh. Binder (18006).

XVIII. Bezirk: Wohnhaus, Währing, Pulverthurmgasse, Ecke der Lustkandlgasse, von Wenzel Bluma, III., Rennweg 72, Bauführer? (37277).

Für Zubauten:

XII. Bezirk: Taunbruckgasse, Einl.-Z. 128, Cat.-Parc. 187/7, Unter-Meidling, von F. Laufer & Sohn, Bauführer Friedr. Sonnenburg, Baumeister (35577).

XIII. Bezirk: Hütteldorf, Linzerstraße 430, von Johann Wirth, Bauführer Georg Löwitsch, Stadtbaumeister (34691).

XIX. Bezirk: Zimmerzubau, Döbling, Grinzingerstraße 87, von Eduard Hauser, IX., Spitalgasse 19, von Karl Höllerl jun. (23116).

„ „ Pferdestall und Wagenremise, Döbling, Heiligenstädterstraße 37, vom bürgerl. Brauhause in Pilsen, Bauführer Joh. Pecival (23233).

Für Adaptierungen:

II. Bezirk: Springergasse 19, von Franz Leutgeb Bauführer? (8705).

III. Bezirk: Landstraße Hauptstraße 40, von Karl Scharff, Hauptstraße 46, Bauführer Franz Gutmann (8652).

IV. Bezirk: Wiedenergürtel 20, von Ludwig Wielig, Wehringergasse 17, Bauführer J. Witzmann (8640).
V. Bezirk: Kompertgasse 14, von Anton Niederdorfer, Maurermeister (8698).
VI. Bezirk: Mariahilferstraße 61, von Franz Ritt. v. Neumann, k. k. Baurath, Bauführer A. Hofbauer (8668).
" " Mollardgasse 18, von Alois Hauer, Bauführer J. Giller (8711).
VIII. Bezirk: Bennogasse 18, von J. Larsen, VII., Kaiserstraße 19, Bauführer H. & F. Glaser (8703).
IX. Bezirk: Rossauerlände 47, von Roderich Bittermann, Bauführer C. Lang (8647).
" " Eisengasse 34/36, von Albert Dub, Weihburggasse 16, Bauführer Rudroff & Hübschmann (8683).
XII. Bezirk: Hauptstraße 27, von Franz Linzer, ebenda, Bauführer Joh. Dolezal, Baumeister (35065).
" " Aichhorngasse 5, Conscr.-Nr. 268, von Johann Giller, Maurermeister, Schönbrunnerstraße 69, Bauführer derselbe (35233).
" " Schönbrunnerstraße 83, Storchengasse 1, von Anna Kristl, verehel. Griwitz, ebenda, Bauführer Karl Jäger, Maurermeister (35269).
XIII. Bezirk: Penzing, Hollergasse 11, von Wilhelm und Albertine Holik, Bauführer Friedr. Sonnenberg, Maurermeister (34688).
XVII. Bezirk: Hernals, Conscr.-Nr. 201, von der Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft, I., Opernring 1 (41085).
" " Hernals, Lobenhauerngasse 36/38, von Magdalena Richter, ebenda, Bauführer Thomas Hofer (41082).
" " Dornbach, Hauptstraße 65, von Julius Gottlieb, I., Stadiongasse 6/8, Bauführer Gebrüder Andrae (41136).
" " Dornbach, Balderichgasse 32, von Magdalena Fleischmann, ebenda, Bauführer J. Chailly (41138).
" " Neuwaldegg, Neuwaldeggerstraße 43, von Max Schlesinger, ebenda, Bauführer H. & F. Glaser (41314).
" " Hernals, Calvarienberggasse 23, von Josef und Pauline Rohrhofer, ebenda, Bauführer Josef Grünbeck (41329).
" " Neuwaldegg, Neuwaldeggerstraße 36, von Dr. Joh. Exle, I., Neuthorgasse 1 a, Bauführer H. & F. Glaser (41454).

Für diverse (geringere) Bauten.

II. Bezirk: Canalreparatur, Kunzgasse 5, von Franz Weese, Baumeister (8684).
III. Bezirk: Schupfe, St. Marxer Linie, von Otto Langer, Bauführer J. Anderl (8699).
VI. Bezirk: Rauchfangerhöhung, Mollardgasse 84, von Hugo Justus, Bauführer C. Graf (8706).
" " Rauchfangherstellung, Mollardgasse 19, von Georg Walter, Bauführer J. Giller (8710).
VII. Bezirk: Personenaufzug, Burggasse 78, von A. Freißler, Bauführer derselbe (8659).
VIII. Bezirk: Personenaufzug, Josefstädterstraße 48, von A. Freißler, Bauführer derselbe (8659).
XII. Bezirk: Rohrcanalleitung, Meidling, Fabriksgasse 25, von Thaddäus Frantz, XII., Schönbrunnerstraße, Bauführer Ferdinand Kellner, Maurermeister (35037).
" " Rohrcanalleitung, Meidling, Fabriksgasse 27, von Thaddäus Frantz, XII., Schönbrunnerstraße, Bauführer Ferdinand Kellner, Maurermeister (35038).
" " Abortanlage, Unter-Meidling, Pohlgasse 19, von R. Ph. Waagner, ebenda, Bauführer Ferdinand Kellner, Maurermeister (35039).
" " Aufzugschacht, Meidling, Rosasgasse 3, von Wilhelm Schediwy, XII., Ehrenfelsgasse 22, Bauführer Friedrich Sonnenburg, Baumeister (35156).
" " Thonrohrleitung und Abortanlage, Meidling, Tivoligasse 33, Conscr.-Nr. 40, von Johann Strobl, ebenda, Bauführer Josef Hartl, Baumeister (35333).
XIII. Bezirk: Schupfen, Baumgarten, Einl.-Z. 76, Friedhofstraße, von Friedrich Machura, Bauführer Josef Heider, Zimmermeister (34290).
" " Kesselbau, Baumgarten, Linzerstraße 237, von Julius und Josef Herrmann, Bauführer Tanner, Laetsch & Comp., Maschinenfabrik (34841).
XVI. Bezirk: Wächterhütte, Ottakring, Paletzg. 8, von Barbara Schmiedt und Consorten, XVI., Hubergasse 9, Bauführer Julius Schmied (58567).
XIX. Bezirk: Steinzeugrohrleitung, Döbling, Silbergasse 34, von Henriette Musch, ebenda, Bauführer Adolf Micheroli (23075).
" " Auswechslung eines Dampfkessels, Döbling, Hardtgasse 24, von Ignaz und Jakob Kuffner, Brauerei Döbling, Bauführer ? (23129).

Stockwerks-Aufsetzungen:

XIII. Bezirk: Breitensee, Breitenseerstraße 49, von Eduard und Francisca Peter, Bauführer L. Zatzka, Stadtbaumeister (34441).

Gesuche um Parcellierung wurden überreicht:

VII. Bezirk: Kaiserstraße 51/53, von Karl Striegl, ebenda (8664).
XI. Bezirk: Simmering, Hauffgasse, Einl.-Z. 138, von Francisca Probst, XI., Hauptstraße 74 (8700).

Gesuche um Bekanntgabe der Baulinie wurden überreicht:

I. Bezirk: Postgasse 22/24, von Jos. Heller & Comp., I., Adlerg. 14 (8643).
VII. Bezirk: Kaiserstraße 17, von Marie Aufreiter (8708).
VIII. Bezirk: Lerchenfelderstraße 32, von Matthias und Francisca Kuber, XI., Geiselberggasse 15 (8647).
IX. Bezirk: Nussdorferstraße 6, von Moriz Korwill & Siegmund Pick (8636).
" " Nussdorferstraße 4, von Vincenz Hefele (8702).
XIII. Bezirk: Penzing, Parc. 616/4, 5, 7, 8, von Gottfried Alber (34689).
" " Hietzing, Altgasse 16, von Karl Baier (34197).
XVI. Bezirk: Neulerchenfeld, Thaliastraße, Conscr.-Nr. 1606/2, von Ferd. und Josefa Bayer (58839).
XVII. Bezirk: Hernals, Lacknergasse, Ecke der Blumengasse, Einl.-Z. 1488, von Karl Haas (41455).
XVIII. Bezirk: Parc. 682, Einl.-Z. 368, Gersthof, Hockegasse, von Franz Simlinger (37276).

Gewerbeanmeldungen vom 18. November 1895.

(Fortsetzung.)

Seethaler Cyrill — Gast- und Schankgewerbe — XIV., Sechshauser Hauptstraße 23.
Wild Leopold — Gast- und Schankgewerbe — IX., Gatterburggasse 19.
Preininger Josef — Gelatin-Emulsionsplatten-Fabrik — V., Blechthurmgasse 5.
Jagsch Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Simmeringerstr. 151.
Langa Francisca — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Franzensgasse 20.
Mayer Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Embelgasse 60.
Pick Helene — Gemischtwaren-Verschleiß — VII., Kaiserstraße 47.
Schönberger Josef Hugo — Gemischtwaren-Verschleiß — I., Pestalozzigasse 4.
Stich Rosalia — Gemischtwaren-Verschleiß — XVIII., Währingergürtel 53.
Weininger Marcus — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Quellengasse 60.
Weiß Jakob — Gemischtwaren-Verschleiß — I., Kohlmessergasse 1.
Risterer Josef — Gürtler — XV., Herklotzgasse 26.
Schuchard Bernhard, Schütte Heinrich — Handel mit Maschinen und mit Bedarfsartikeln zur Herstellung von Maschinen — VII., Breitegasse 17.
Kratochwil Karl — Damenkleidermacher — IV., Hauptstraße 61.
Witsch Johann — Kleinhandel mit Brennmaterialien — XVIII., Theresiengasse 20.
Kartein Karoline — Marktfierantin — V., Siebenbrunnengasse 43.
Puchta Barbara — Naturblumenhausierhandel — X., Laxenburgerstraße 48.
Berger Franz — Pferdehändler — XVIII., Gersthof, Wallrißstraße, Ecke der Erndtgasse.
Rahn Adolf, Lorbeer Eduard — Seidenfärberei — XIX., Boschstraße 12.
Kejr Anna — Selchwaren-Verschleiß — X., Simmeringerstraße 180.
Waldherr Rudolf — Selchwaren-Verschleiß — V., Siebenbrunneng. 55.
Groher Franz — Spirituosenhandel — X., Himbergerstraße 69.
Güker Anton — Spirituosenhandel — X., Keplerplatz 4.
Scherr Franz — Stahlschleifer — V., Gießaufgasse 9.
Krausz Samuel — Trödler — V., Wienstraße 79.
Herz Rudolf — Verschleiß von Spirituosen und Wein in verschlossenen Flaschen — V., Arbeitergasse 12.
Fister Anna — Victualienhandel — III., Dietrichgasse 14.
Klose Aloisia — Victualienhandel — XVIII., Gentzgasse 29.
Bauer Josef — Wäscheputzer — X., Puchsbaumgasse 54.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 19. November 1895.

Laub Leib — Buchbinder — VI., Mariahilferstraße 25.
Beibel Marie — Feinputzerei — VIII., Josefstädterstraße 45.
Löbel Adelheid — Fischhandel — VIII., Skodagasse 6.
Hanny Franz — Fleisch- und Selchwaren-Verschleiß — XVIII., Gymnasiumstraße 27.
Hörle Anna — Frachtentransport mit dem Kleinfuhrwerke Nr. 1155 — IX., Wiesengasse 8.
Kornreich Israel Ludwig — Friseur — IX., Porzellangasse 3.
Fritz Franz — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Marchettigasse 1 a.
Gerstl Samuel — Gemischtwaren-Verschleiß — XVIII., Martinsstr. 78.
Kirchbauer Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Natterg. 11.
Přibramsky Josefa — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Haslingerg. 9.
Scharf Cäcilie — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Rothe Löweng. 14.
Weiß Regina — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Ungargasse 50.
Krajesovics Martin — Handel mit Obst und Grünwaren im Umherziehen — VII., Lindengasse 16.

Bürzl Philipp — Holzschuhmacher — XIX., Grinzingerstraße 89.
Wodianka Alois — Herrenkleidermacher — VI., Wallgasse 26.
Göd Leopold — Kleinfuhr-Licenz — I., Bäckerstraße.
Lechner Engelbert — Kleinhandel mit Brennmaterialien — VI., Grabnergasse 10.
Starkl Wilhelm — Marktfahrer — IV., Margarethenstraße 24.
Halauska Anna — Milch- und Gebäck-Verschleiß — XVII., Schumanngasse 57.
Klebsch Ulrich — Musiker — III., Ungargasse 7.
Mayrhofer Franz, Dr. — k. k. Notar — I., Köllnerhofgasse 3.
Ratomska Marie — Parfumeriewaren-Erzeugung — VI., Mariahilferstraße 13.
Gaul Anna — Pfaidlergewerbe — IX., Althangasse 1.
Tomek Dorothea — Pfaidlergewerbe — I., Hohenstaufengasse 17.
Ohly Christian — Pferdefleisch-Verschleiß — XVIII., Währing-Weinhauserstraße 62.
Koller Thomas — Schlosser — IX., Bleichergasse 17.
Zickler Theodor — Tanzschule — XIX., Gasthaus „zur Rose", Nußdorf, Hauptplatz.
Hönig Franz — Tischler — IX., Schwarzspanierstraße 12.
Haselsteiner Hermine — Übernahme von Kleidern und Stoffen zum Putzen und Färben — VIII., Lerchenfelderstraße 46.
Kautzky Josef — Uhrmacher — VIII., Schlösselgasse 18.
Haselsteiner Hermine — Vordruckerei, Pfaidlerei und Weißstickerei — VIII., Lerchenfelderstraße 46.
Dolnik Pauline — Victualienhandel — XVII., Wichtelgasse 60.
Wagner Julius — Victualienhandel — VIII., Laudongasse 32.
Rut Veronika — Wäschputzerei — XVI., Bachgasse 17.
Hofmeister Marie — Weißnäherin — XII., Meidling-Schönbrunnerstr. 70.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 20. November 1895.

Israelitischer Kranken-Unterstützungsverein der Wiener Dienstmänner durch Lieber Grund — Abhaltung von Betversammlungen — II., Kleine Schiffgasse 8.
Karpischek Franz — Bildhauer — XV., Sechshauserstraße 12.
Ruszitszka Alfred — Federnschmücker — IV., Mühlgasse 24.
Dallabona Moriz — Friseur — I., Helferstorferstraße 15.
Olmer Karl — Friseur und Raseur — V., Wienstraße 91.
Buchwald Alois Theodor — Gas- und Wassereinleitungs-Installation — V., Griesgasse 14.
Havlin Heinrich — Gas- und Wasserleitungs-Installation — V., Koflergasse 14.
Fleißner Karl — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Bergsteiggasse 44.
Hoschek Karl — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Leibnitzgasse 7.
Rosner Jenni — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Calvarienberggasse 59.
Sawrthal Gustav — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Hundsthurmerstraße 14.
Siska Ignaz — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Herzgasse 79.
Weiß Karl Richard — Gemischtwarenhandel — V., Pilgramgasse 10.
Jenner Samuel, Dr. — Hof- und Gerichtsadvocat — XIV., Sechshausergürtel 3.
Dernule Johann — Kastanienbrater — VII., Westbahnstraße, Ecke der Kaiserstraße, gegenüber dem Gascandelaber 608.
Janko Karl — Lohnwagenfuhrwerk — III., Geusaugasse 14.
Fiala Anna — Markt- und Victualienverkauf — XVIII., Markt in der Schopenhauerstraße.
Tucska Johann — Obst- und Grünwarenhandel im Umherziehen — XVIII., Blumengasse 28.
Heger Marie — Obst- und Grünwarenhandel im Umherziehen — XII., Kriechbaumgasse 6.
Turner Josef — Spirituosen-Verschleiß mit Ausschluss des Ausschankes — X., Siccardsburggasse 74.
Fuchshuber Josef — Vereinsagent — V., Wolfganggasse 35.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 21. November 1895.

Hajek Philipp, Dr. — Advocat — II., Taborstraße 96.
Springer Franz — Bäcker — II., Dresdenerstraße 130.
Schnablegger Leopold — Betrieb von Börsegeschäften — I., Wiener Effectenbörse.
Salzer Alexander — Dauernde Dienstleistung gegen Provision — I., Franz Josefsquai 5.
Steiner Ludwig — Drechslergewerbe — XVI., Grundsteingasse 68.
Guth Marie — Fischmarinierung — II., Klosterneuburgerstraße 26.
Mohr Matthias — Photograph — II., Große Stadtgutgasse 36.
Neu Jakob — Friseur und Perückenmacher — XVI., Lerchenfeldergürtel 30.
Kaiser Regina — Gast- und Schankgewerbe — XIV., Sechshausergürtel 7.
Kupka Josef — Gastwirt — XVIII., Kreutzgasse 44.
Maly Anna — Gast- und Schankgewerbe — XVI., Schinaglgasse 7.
Seewald Anna — Gastgewerbe — II., Wallensteinstraße 28.
Adler Isidor Ludwig — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Liechtensteinstraße 52.
Bohlje Anna — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Alserbachstraße 10.
Bübel Rudolf — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Thaliastraße 64.
Hurnik Gustav — Gemischtwarenhandel — XIX., Döblinger Hauptstr. 50.
Korntner Therese — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Gablenzg. 48.
Lichtenegger Bertha — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Liechtensteinstraße 25.
Matouschek Walpurga — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Wurlitzergasse 28.
Mettner August — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Sechsschimmelg. 14.
Platzer Anna — Gemischtwaren-Verschleiß — XVIII., Währingergürtel 121.
Tichy Emanuel — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Neulerchenfelderstraße 93.
Seehofer Magdalena — Glas- und Geschirrhandel — XVI., Brunnengasse 45.
Hrivnla Anna — Grünzeughandel — XVIII., Schumanngasse 23.
Horn Karl — Handschuh- und Bandagenmacher — IX., Sensengasse 7.
Leder Wilhelm — Holzbildhauer — XVI., Herbststraße 24.
Lackmeyer Karl — Kaffeesieder — XVI., Ottakringerstraße 23.
Schmitt Anna — Kaffeesiedergewerbe — I., Magistratsstraße 12.
Wagner Karl — Kaffeesieder — XVI., Ottakringerstraße 156.
Plescher Johann — Kastanienbrater — II., Ecke des Volkertplatzes 3 und Pazmanitengasse 22.
Menner Marie — Kleinhandel mit Brennmaterialien — IX., Müllnergasse 35.
Schachner Cäcilie — Kleinfuhrgewerbe — XII., Meidling-Schönbrunnerstraße 10.
Pechoušek Josef — Herrenkleidermacher — II., Jägerstraße 41.
Wustinger Franz — Herrenkleidermacher — III., Reisnerstraße 29.
Oppolzer Walpurga — Marktvictualien-Verschleiß — XVI., Brunnengasse (Markt).
Willinger Reinhart — Mechaniker — XVI., Schinaglgasse 1.
Buno Katharina — Obst- und Grünwaren-Verschleiß im Umherziehen — XVI., Lambertgasse 13.
Gaspar Johann — Obst- und Grünwaren-Verschleiß im Umherziehen — XVI., Liebhartsgasse 3.
Haluza Johann — Obst- und Grünwaren-Verschleiß im Umherziehen — XVI., Grüllemeiergasse 18.
Pagacs Judith — Obst- und Grünwarenhandel im Umherziehen — XVI., Friedrich Kaisergasse 85.
Szapaczek Eva — Obst- und Grünwaren-Verschleiß im Umherziehen — XVI., Grüllemeiergasse 18.
Mold Bertha — Pantoffel-Erzeugung — XVI., Hasnerstraße 87.
Fitzka Fanni — Papier- und Kurzwaren-Verschleiß — IX., Kinderspitalg. 4.

(Das Weitere folgt.)

Inhalt:

Seite
Protokoll über die Sitzung des mit Statthalterei-Erlass vom 30. Mai 1895, Z. 3475/Pr., eingesetzten Beirathes am 19. November 1895 . . 1987
Currental-Erledigungen vom 19. November 1895 1990
Currental-Erledigungen vom 20. November 1895 1992
Currental-Erledigungen vom 21. November 1895 1993
Allgemeine Nachrichten:
Commission für Verkehrsanlagen 1994
Approvisionierungs-Angelegenheiten:
Täglicher Fleischmarkt vom 17. bis 23. November 1895 1995
Pferdemarkt vom 22. November 1895 1995
Schlachtviehmarkt vom 25. November 1895 1995
Preisbewegung an der Börse für landwirtschaftliche Producte in Wien vom 23. November 1895 1995
Herabsetzung der Verzehrungssteuer für Kabljau, Laberdan und Klippfisch 1996
Einfuhrverbot für Schweine aus der königl. ung. Freistadt Szegedin nach Niederösterreich 1996
Bewilligung zur Einfuhr von Mastschweinen aus Hodmezövásárhely nach Wien, St. Marx 1996
Städtisches Lagerhaus 1996
Gewerbe-Angelegenheiten:
Genossenschaft der Milchmeier ꝛc. 1996
Baubewegung:
Gesuche um Baubewilligungen vom 21. bis 25. November 1895 . . 1996
Gewerbeanmeldungen 1997
Kundmachungen.

Herausgeber: Die Gemeinde Wien. Verantwortlicher Redacteur: Dr. Friedrich Edler v. Radler, Secretär des Wiener Magistrates.
Papier aus der k. k. priv. Pittener Papierfabrik. — J. B. Wallishausser's k. und k. Hof-Buchdruckerei, Wien.